

31. Internationales

**Bildhauer-Symposium**

Sur En / Sent / Engadin (Schweiz)

14. bis 22. Juni 2025

Thema:

**Funtana**

(Deutsch: *Quelle* / Englisch: *Source*)



Diesmal kamen 3 Künstlerinnen und 13 Künstler aus 8 Ländern nach Sur En  
und verwandelten  
einen Baumstamm oder einen Marmorblock



innerhalb einer Woche in ein Kunstwerk.

Den grössten Anklang hat bei der Präsentation am Samstag das Werk von  
Giar LUNGHI gefunden:

### **Oro Blu - Blaues Gold**



# Die Künstlerinnen und Künstler an ihren Arbeitsplätzen

Pablo FRACCHIA aus Buenos Aires (Argentinien)



**Mirror of Heaven**  
vom Himmel herunterfließendes Wasser  
(verkauft)



Reto GROND aus St. Moritz (Schweiz)



### Der Anfang

Granit und Lärche: Beständigkeit und Natur



Peter HORBER aus Bern (Schweiz)



**Bonifacius**  
Trinkglas für den Kurgast



Maria KRASNODEBSKA aus Lodz (Polen)



**The Beginning**  
Pulsating water source  
as primary cause of existence



Claudio & Yazimel KUCHARCZUK  
aus Santa Fe & San Jeronimo Norte (Argentinien)



### Impulso Quom

Die mythologische Jäger-Gestalt des Orion verbindet die Natur mit dem Menschsein



Giar LUNGHI aus Roveredo (Schweiz)



**Oro Blu - Blaues Gold**  
Zwei Wasserträgerinnen  
Publikums-Preis!



Val MINNING & Cate JAREMA  
aus Sent & Tarasp Funtana (Schweiz)



### Ein Raum zum Wachsen

Wer alles hat mitgewirkt, bis dieser Baumstamm so geworden ist?



Mathieu MONTEIL aus Bordeaux (Frankreich)



### Windings

Source of the access to a better self-knowledge



Akihiro MORIMOTO as Tokyo (Japan)



### Growth - Metamorphosis



Oliver RITTER aus Salem (Deutschland)



**Betende**

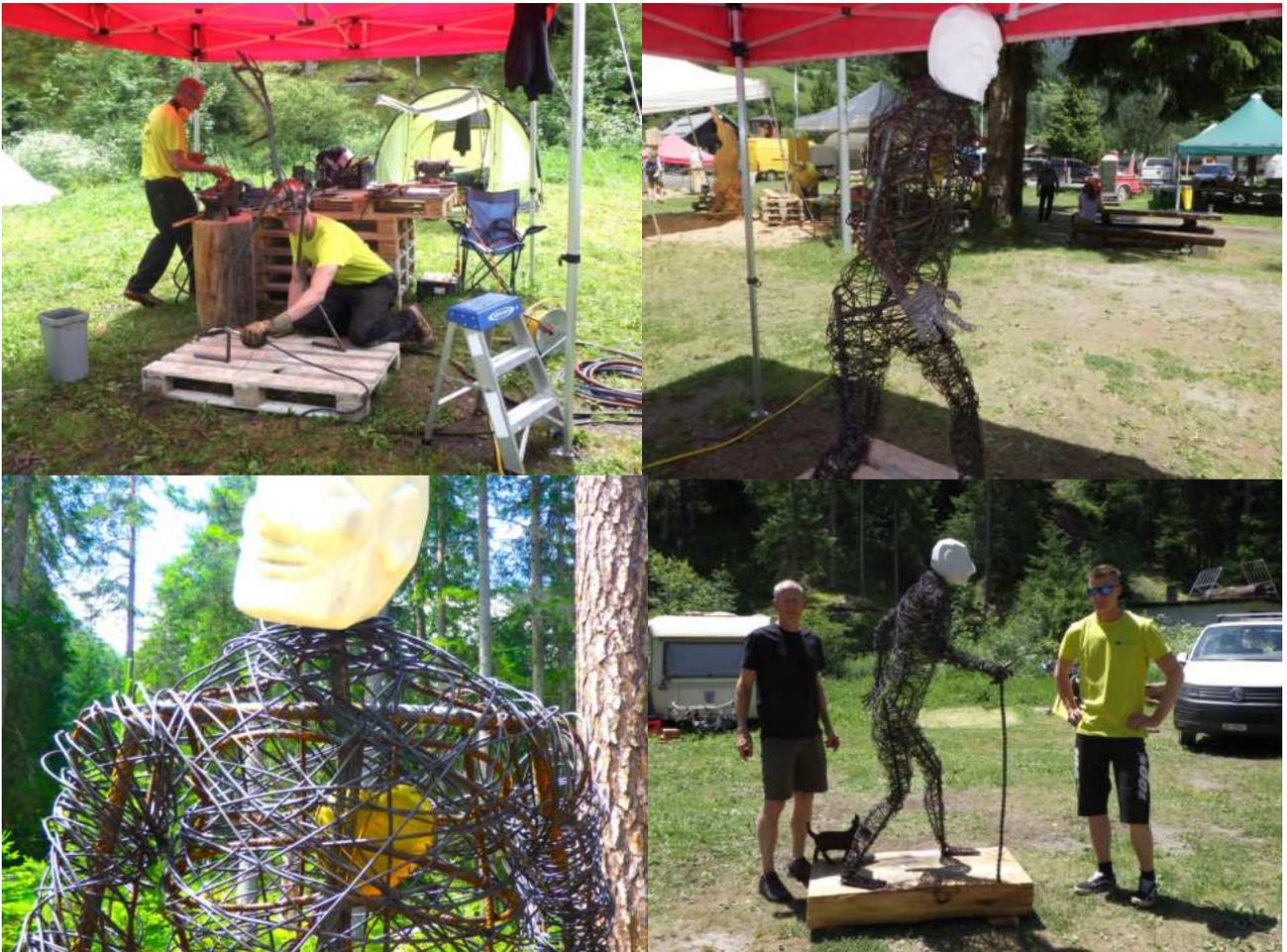


David & Tobias ROHRBACH aus La Punt (Schweiz)



### Golden Heart

Es gibt immer verborgene Schätze in einer Person



Aghvan SAHAKYAN aus Spitak (Armenien)



**Source**

An approach in Rotation and Volumes



Simon TE WHEORO  
Maori aus Aotearoa (Neuseeland)



**Takarangi**  
(cyclical nature of creation)  
Verbindung von physikalischen und spirituellen Sphären  
(verkauft)



Daniel ZÜSLI aus Luzern / Cham (Schweiz)



### Holzofen

Gefühl der Vertrautheit und Ruhe  
(verkauft)



# Daten und Fakten zu den Künstlerinnen und Künstlern und ihren Kunstwerken

## Der AUSFLUG am DONNERSTAGABEND

führte ins Muzeum in Susch, wo eben zwei neue Ausstellungen eröffnet worden waren. Neben den neuen Werken beeindruckten immer wieder die Architektur des Muzeums und der Turm von Not Vital.



Zum Apéro fahren wir in die Pizzeria von Crusch, wo wir von Pino und Cosimo bestens bedient wurden.



## Die VERPFLEGUNG

hat sich gut eingespielt. Der Mittagstisch stets mit frischem Salat, Käse und Fleisch wurde von Sepp Erni und Brigitte organisiert.



Und die übrigen Mahlzeiten, das reiche Frühstück und die abwechslungsreichen Abendessen standen unter der Regie von Krisztian und Renata aus Ungarn mit ihrer Küchenbrigade (die erst in diesem Frühjahr das Restaurant übernommen hatten).



## ORGANISATION und KONTAKTPFLEGE

wurden wie gewohnt von Katja durchgeführt. Diesmal aber mit Georg (und der neun Monate alten Flurina, die sich bis Ende Woche eingelebt hatte).



## Die TRANSPORTE

mit dem Pneulader wurden von Adi Lötscher mit Salomé und Peter Gredig (aus Malans) erledigt.



## PAUSE

Wenn es etwas ruhiger für Peter GREDIG wurde, arbeitete er an einem eigenen Kunstwerk:

### Quelle der Naturelemente Stein / Holz



Dieses Kunstwerk wurde am Samstagabend versteigert und erreichte einen Erlös von CHF 1900.-

Wir gratulieren Frau Aurelia Baumgartner aus Wängi zu ihrem Erfolg!



## ART ENGIADINA

ist der Name des Vereins, der personell und finanziell das Symposium ermöglicht und unterstützt. Die Generalversammlung fand am Samstagmorgen vor dem Saloon statt. Wie gewohnt, konnte der Präsident Daniel Bosshardt die Geschäfte zügig durchführen.

Der Vorstand wurde entlastet und setzt sich unverändert wie folgt zusammen:

Präsident: Daniel Bosshardt, Vice-Präsident: Wolfgang Bosshardt, Aktuar: Robert Schreyer, Öffentlichkeitsarbeit: Andrea Matossi, Internet: Katja Rominger.

Bei den Finanzen gab es letztes Jahr ein Defizit, das jedoch dem Jubiläumsjahr zuzuschreiben war. Sonst steht der Verein gut da und wir freuen uns bereits auf das nächste Symposium.

Allen verantwortlichen Personen sei an dieser Stelle bestens für ihren Einsatz gedankt.



## DER SAMSTAG

war der Höhepunkt der ganzen Woche: Präsentation der Kunstwerke.

Den Publikumspreis von CHF 500.- erhielt Giar LUNGHI aus Roveredo, der auch sonst gut zu unterhalten wusste.



Das Publikum konnte einen Wertgutschein für die Tourismusregion Engadin Scuol Zernez (in der Höhe von CHF 100.- /200.- /300.-) gewinnen:



^3. Preis

1. Preis >

## DER AUSKLANG

fand wiederum mit Essen und Trinken und Musik statt, wobei ein vorübergehendes Gewitter das Warten etwas verkürzte.

Als Musiker trat **Lif Lumen** aus Bern auf.



## Der SONNTAG

heisst: Aufräumen, Putzen und die Kunstwerke im Wald positionieren, wobei zwei Kunstwerke nach Scuol in den Vergnügungspark unterhalb des Bogn Engiadina zu stehen kamen:

**Bonifacius** von Peter HORBER und  
**Growth - Metamorphosis** von Akihiro MORIMOTO



Dabei kamen erfahrene Hilfskräfte zum Einsatz, wie etwa Dani und Nicl  Cotti oder Markus Bosshardt als versierter Baumaschinen-Fahrer.

## ZUM SCHLUSS

wollen wir unsere Sponsoren nicht vergessen:

Wir bedanken uns bei:

**Bosshardt Handels AG, Sur En**  
**Camping Sur En srl**  
**CEE Corporaziun Energia Engiadina**  
**Gemeinde Scuol**  
**Peter Horber, Bern**  
**Jean Jaques Grange, Fully, und Marc-André Rossier, Saillon**  
**iims, Chur**  
**Jürg Schäfer, Sur En**  
**Swisslos Kulturförderung Kanton Graubünden**  
**ZigNet GmbH, Zug**

Ohne ihren Beitrag könnten wir uns  
einen Anlass wie dieses Symposium nicht leisten!

Auf Wiedersehen am

32. Internationalen

**Bildhauer-Symposium**

Sur En / Sent / Engadin (Schweiz)

von Samstag, den 13. Juni 2026

bis Sonntag, den 21. Juni 2026

*Herzlich willkommen!*

Jürg Schäfer, Sur En, 5./12. Juli 2025